

Wertekodex Brücki 235

Stand 20.05.2026

Präambel: Grundsätze, Vertrauen und Verantwortung

Der Prozess des Kunstschaffens basiert auf gegenseitigem Vertrauen und gemeinschaftlicher Verantwortung. Dies gilt sowohl für die Künstler*innen als auch die beteiligten Institutionen, die diese künstlerischen Arbeiten zeigen.

Brücki 235 erfüllt einen Förderauftrag der Stadt Zürich, da sie als Träger*innenschaft für den sogenannten „Unkuratierten Raum“ (städtisches Förderinstrument) ausgewählt wurde. Entsprechend verpflichtet und bekennt sich Brücki 235 zu den Werten und Richtlinien von Stadt Zürich Kultur. Grundlage dafür bilden deren Subventionsvereinbarung, sowie das [Kulturleitbild](#).

Brücki 235 versteht sich als selbstverantworteter Raum von und für die professionelle freie Tanz-, Theater- und Performance-Szene der Stadt Zürich. Die Mitglieder sind sowohl Betreiber*innen, Nutzer*innen als auch Mitgestalter*innen der Organisation in allen Organen des Vereins. Aktive partizipative Teilhabe und Selbstverwaltung sind für Brücki 235 grundlegend. Brücki 235 organisiert sich in flachen Hierarchien. Ein respektvoller Umgang auf Augenhöhe ist besonders wichtig. Es ist ein Ort für künstlerische Autonomie im kollaborativen Prozess.

Wir setzen uns dafür ein, dass in der freien performativen Arbeit die Organisation vereinfacht und die Position freischaffender Künstler*innen gestärkt wird.

Die Brücki 235 bekennt sich zu Werten wie Chancengleichheit, Transparenz, Toleranz, Gleichberechtigung, Gewaltfreiheit und Diversität. Verletzungen dieser Werte können an die Zentrale gemeldet werden. Es ist uns wichtig Unterstützung anzubieten, um in solchen Situationen lösungsorientiert zu handeln.

Wertekodex

Brücki 235 ist ein selbstverwalteter Raum von und für die freie Tanz-, Theater- und Performance-Szene Zürichs. Unser Handeln basiert auf folgenden Werten:

1. Vertrauen & Verantwortung

Alle künstlerischen und organisierenden Prozesse sind für uns bei Brücki 235 soziale Prozesse. Damit einher geht eine hohe (Eigen-) Verantwortung, ein respektvolles, umsichtiges Miteinander und ein Handeln auf Vertrauensbasis. Dies gilt sowohl für die Kunstschaffenden, alle Mitwirkenden im Verein, als auch die kooperative Arbeit mit beteiligten Institutionen. Brücki 235 ist ein selbstverwalteter Raum, womit von allen Beteiligten Selbstreflexion bezüglich ihrem Handeln eingefordert wird.

2. Chancengleichheit & Diversität

Wir setzen uns für Chancengleichheit und Diversität ein. Dies bedeutet für uns u.a. bessere Zugänglichkeit der Brücki 235 und eine vielfältige Szene – unabhängig von Alter, körperlicher Voraussetzung, Gender, sexueller Orientierung, Bildung, sozialer Herkunft, Sprache, sozialer Status, Perspektive und Ausdrucksform. Wir arbeiten daran, Brücki 235 möglichst barrierefrei zugänglich zu machen.

3. Transparenz & Fairness

Entscheidungen des Vorstands, der Zentrale und des Szenerats werden transparent kommuniziert und möglichst gerecht getroffen. Diese drei Organe orientieren ihr Handeln und ihre Entscheidungsprozesse an diesem Wertekodex.

4. Respekt & Gewaltfreiheit

Brücki 235 ist ein respektvoller Raum. Alle Mitwirkenden in der Zentrale, Mitglieder im Vorstand, Szenerat, Kunstschaffende und Mitwirkenden der teilnehmenden Gruppen bei den Aufführungsfenstern sowie temporärer Helfenden begegnen sich auf Augenhöhe und behandeln einander respektvoll und empathisch. Diskriminierung und Gewalt jeglicher Form, wie z.B. Rassismus, Sexismus, Ableismus oder andere diskriminierende Verhaltensweisen haben hier keinen Platz und werden nicht toleriert.

5. Umgang mit Konflikten

Sollte es zu Konflikten oder anderen Problemen kommen, kann jede Person sich vertraulich an die Zentrale oder den Vorstand wenden. Gemeinsam suchen wir nach Lösungen. Hier orientieren wir uns an unserem Awarenessskonzept.

6. Eigenverantwortung & künstlerische Freiheit

Inhalt und Form der eingereichten Arbeiten liegen in der Verantwortung der Künstler*innen. Wir vertrauen auf ihre Professionalität und erwarten, dass ihre Präsentation sich nach diesem Wertecodex richtet. Wir geben Raum für künstlerische Freiheit, solange sie im Kontext nachvollziehbar ist.

7. Nachhaltigkeit

Wir gehen achtsam und nachhaltig mit unseren physischen, materiellen und psychischen Ressourcen um. Dazu gehört auch das Bestreben, bewährte Strukturen und Arbeitsweisen nach Möglichkeit weiterzutragen.

8. Verbindlichkeit

Absprachen und Verabredungen in der Zusammenarbeit sind für uns verbindlich: betriebsintern, sowie unter den Mitgliedern und gegenüber unseren Kooperationspartner*innen. Wir arbeiten aktiv an und in unseren Strukturen und lassen unserem Denken und Sprechen Handlungen folgen.

9. Gemeinschaft & Solidarität

Wir treten ein für eine Kulturszene, in der sich die Akteur*innen unterstützen und miteinander solidarisch sind. Brücki 235 bietet als Raum von der Szene für die Szene Zürichs auch eine Möglichkeit für Treffen und zum Austausch untereinander, Communitybuilding und zur Vernetzung.

10. Gemeinsame Weiterentwicklung

Der Wertekodex ist ein Tool zum gemeinsamen Verständnis und Nutzen der Brücki 235. Es ist ein Prozesspapier und kann stetig ergänzt und weiterentwickelt werden. Alle Mitglieder sind eingeladen, Vorschläge einzubringen und die Brücki 235 aktiv mitzugestalten.

Dieser Wertekodex wurde während der Vollversammlung am 20.05.2026 von den Mitgliedern des Vereins Brücki 235 verabschiedet. Als Mitglied von Brücki 235 habe ich diesen Wertecodex gelesen und stimme zu und orientiere mein Handeln daran.

Datum + Unterschrift Mitglied